

**Zeitschrift:** Schweizer Schule  
**Herausgeber:** Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz  
**Band:** 81 (1994)  
**Heft:** 5: Jugendarbeitslosigkeit  
  
**Rubrik:** [Impressum]

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 18.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Impressum

# Vorschau

---

## Redaktion «schweizer schule»

Dr. Leza M. Uffer, Postfach, 6332 Hagendorn,  
Telefon 042-36 20 08, Telefax 042-36 20 45

## Redaktionskommission

Prof. Dr. Heinz Moser, Erziehungswissenschaftler, Her-  
racherweg 36, 8610 Uster  
Dr. Joe Brunner, Amt für Bildungsforschung,  
Sulgeneckstrasse 70, 3005 Bern  
Dr. Peter Sieber, Oberer Deutweg 25, 8400 Winterthur  
Dr. Silvia Grossenbacher, Mittlere Strasse 48,  
4056 Basel

## Verantwortliche Herausgeber

Christlicher Lehrer- und Erzieherverein der Schweiz,  
CLEVS, Zimmertalstrasse 2, 5060 Sarnen  
Friedrich Reinhardt Verlag, Missionsstrasse 36,  
4012 Basel

## Abonnemente, Einzelnummern, Adressänderungen

Administration «schweizer schule», Reinhardt Media  
Service, Postfach, 4012 Basel, Telefon 061-261 33 20,  
Telefax 061-261 62 13

## Abonnementspreis

Schweiz: jährlich Fr. 78.– (11 Ausgaben);  
Ausland (inkl. Porto): jährlich Fr. 88.–  
Postcheckkonto: 40-145-7, Friedrich Reinhardt AG,  
Zeitschrift «schweizer schule», Postfach, 4012 Basel  
Abbestellungen haben nur dann Rechtskraft, wenn sie  
bis zum 1. Dezember des Vorjahres bei der Administra-  
tion eintreffen. Nichtbezahlung des laufenden Abonne-  
ments gilt nicht als Abbestellung.

## Anzeigenverwaltung

HpS, Kommunikation  
Hanspeter Stettler, Im Bränneli 30,  
8127 Forch, Telefon 01-980 43 52,  
Telefax 01-980 43 53 oder Reinhardt Media Service,  
Frau Angelina Guerra, Missionsstrasse 36, 4012 Basel,  
Telefon 061-261 33 20, Telefax 061-261 62 13

## Tausch- und Rezensionsexemplare

sind an die Redaktion zu senden. Für nicht angeforderte  
Rezensionsexemplare und Manuskripte übernimmt die  
Redaktion keinerlei Verpflichtungen.

## Copyright

Nachdruck nur mit Genehmigung der Redaktion.

## Verlag

Friedrich Reinhardt Verlag, Basel/Berlin.

---

## Mehr Markt in den Schulen

Diese Forderung wird seit einiger Zeit auch in der Schweiz immer stärker erhoben. Wortführer sind dabei u. a. *Thomas Straubhaar* und *Manfred Winz*, welche ihre Thesen in der «schweizer schule» begründen werden. Nun mag es für die Linke leicht sein, solche Forderungen abzulehnen. Schwieriger wird Stellungnahme für Vertreter des traditionellen Liberalismus. Einerseits votieren sie heute auf vielen Bereichen für weniger staatliche Einschränkungen und Zwänge, welche die Wirtschaft zu ersticken drohen. Auf der anderen Seite ist unser staatliches Bildungswesen eine Errungenschaft, die der Freisinn im 19. Jahrhundert mühsam erkämpfte. Aus dieser Sicht wird *Rolf Dubs* als profilierter Bildungspolitiker und Erziehungswissenschaftler Stellung nehmen. Ein Glücksfall, dass er gegenwärtig in den USA lehrt; so kann er Beobachtungen aus jenem Land beifügen, wo die Frage der stärkeren Privatisierung des Bildungswesens besonders intensiv diskutiert wird. *Bruno Santini-Amgarten* beleuchtet das Thema aus der Perspektive privater Schulträger, die trotz ihrer Unabhängigkeit vom Staat auch Anliegen an den Staat haben.

Heft 6/94 der «schweizer schule» erscheint am 20. Juni 1994.